

Dachstockbrand in Einfamilienhaus blieb ohne Personenschaden

Es entstand indes Sachschaden von mehreren 10'000 Franken.



Da war eine starke Rauchentwicklung (Bild: kai)

Am frühen Samstagabend ging bei der Notrufzentrale die Meldung über einen Dachstockbrand eines Einfamilienhauses in Brülisau ein. 70 Angehörige der aufgebotenen Feuerwehren Rüte, Schwende und der Stützpunktfeuerwehr Appenzell, konnten ein Ausbreiten des Feuers durch ihren schnellen und professionellen Einsatz verhindern. Trotzdem entstand Sachschaden von mehreren 10'000 Franken. Die im Haus wohnhaften Personen konnten sich selbständig in Sicherheit begeben. Beim Brand wurden keine Personen in Mitleidenschaft gezogen.

Die Brandursache wird im Auftrag der Staatsanwaltschaft von Appenzell Innerrhoden durch die Kantonspolizei abgeklärt.

